

230.0, 22.05.2024, 6939, Frau Harodt

## **Stellungnahme des Immobilienservicebetriebes**

**zur Sitzung: Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb am 14.05.2024**

öffentlich /  nicht öffentlich

### **Anlass:**

Gymnasium Heepen – Sanierung und Umstrukturierung an zwei Standorten  
(Ds.-Nr.: 7912/2020-2025)

### **Frage:**

**Weshalb ist es notwendig, die Schule in diesem Umfang zu sanieren?**

Um die Teilnutzungen der Oberstufenjahrgänge zu ermöglichen, mussten aus funktionalen- und brandschutztechnischen Gründen Maßnahmen ausgeführt werden, die in die neuen Planungen weiterhin Berücksichtigung finden. Um den heutigen technischen, baulichen sowie energetischen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine umfassende Sanierung- und Umstrukturierung der Gebäudeteile erforderlich.

### **Zusatzfrage 1:**

**Ist es notwendig ein Interim für die Zeit der Baumaßnahmen zu errichten?**

Seit dem Auszug der Hauptschule steht das Gebäude leer. Hier können die Arbeiten unabhängig vom Schulbetrieb durchgeführt werden. Die so geschaffenen neuen Räumlichkeiten stehen nach Fertigstellung als Ausweichflächen zur Verfügung, die es ermöglichen, in enger Abstimmung mit der Schulleitung, dem Amt für Schule und dem ISB die weiteren Arbeiten im laufenden Betrieb durchzuführen. Eine Interimslösung ist derzeit nicht geplant.

gez.  
Harodt